

In deine Hand

Ewiger Gott, Anfang und Ende aller Zeit,
Du hast N.N. mit Namen in deine Hand geschrieben.
Grausame Natur hat ihn/sie unseren Händen entrissen.
Unser Schmerz ist so unendlich groß.
Lass dieses Grab nicht das Ende sein.
Nimm ihn/sie auf in deinen Frieden,
den du uns als Leben in Fülle verheißen hast
und der -wahrhaftig- unser menschliches Begreifen übersteigt.
Wir haben keine Worte, nur dein ewiges Wort,
dass niemand ins Leere fällt.
Du hast es uns in Christus versprochen.
Erfülle dein Versprechen Ewiger,
wir bitten dich.

Denk an uns

N.N. wir stehen an deinem Grab
und finden keine Worte.
Wir denken an dich, wir werden
immer an dich denken.
Denk du an uns, vor Gott,
dem Ewigen,
der uns noch unbegreiflicher ist
als je zuvor.
Denk an uns, wir bitten dich.

Dein Leben war ein Segen für uns,
ein reicher Segen,
wir danken Gott, dass es dich gab.
Wir glauben Gott, dass es dich weiter gibt,
dort wo alles gelöst sein wird,
dort wo alle Fragen beantwortet sind,
dort wo unsere Sehnsucht gestillt sein wird
und alle Tränen versiegen.

Wir vertrauen darauf und hoffen,
unser Band kann nicht reißen,
zwischen unserer Welt und der anderen,
von der wir so wenig wissen
und so viel erhoffen,
von der Welt die jetzt die deine ist.
Das Band ist stark.
Die Liebe ist stärker als der Schmerz.

Schweigend

Ewiger Gott,
alle unsere Rituale,
unsere frommen Worte,
wir bekommen sie nicht über die Lippen.
Unsere Seelen sind zu verwundet,
unsere Augen sind zu verheult,
unsere Fäuste immer noch zu geballt.

Nimm unser Schweigen,
nimm unsere Tränen,
nimm uns so wie wir sind.

Und segne N.N.,
den/die wir in deine Hände geben,
in deinen Frieden.

Vater unser

Vater unser
jenseits im Frieden.
Wir preisen deinen Namen
- trotz allem.
Deine Kraft erfülle uns.
Was dein Wille ist und war
wissen wir nicht.
Du weißt es, das genügt.
Gib uns deinen Trost,
wir brauchen ihn,
so wichtig ist er,
wie Wasser und Brot.
Vergib uns unsere Wut
über dich, über so vieles,
und bewahre uns
vor vorschnellem Urteil.
Lass uns geduldig sein,
vielleicht sogar barmherzig,
gegenüber allen,
die uns zugemutet sind
wie wir auch ihnen.
Erlöse uns,
stärke unsere wunden Rücken
und stell uns wieder auf die Füße.

Dein ist die Ewigkeit.